

■ Wer wir sind

Die **Deutsche Bundesbank** ist die Notenbank der Bundesrepublik Deutschland im Europäischen System der Zentralbanken. Gemeinsam mit der Europäischen Zentralbank (EZB) und den anderen Notenbanken des Eurosystems trägt sie Verantwortung für die Geldpolitik im Euro-Raum und setzt diese in Deutschland um.

Darüber hinaus ist die Deutsche Bundesbank in die Bankenaufsicht eingebunden und beobachtet das Finanz- und Währungssystem, um Risiken frühzeitig zu erkennen. Über ihr Filialnetz versorgt sie Handel und Banken mit Bargeld. Zudem sorgt sie für einen reibungslosen unbaren Zahlungsverkehr.

Einen Teil der Aufgaben erfüllt die Bundesbank dezentral und unterhält dazu neun Hauptverwaltungen in Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, Hannover, Leipzig, Mainz, München und Stuttgart.

Diesen nachgeordnet sind bundesweit 31 Filialen, in Baden-Württemberg an den Standorten Freiburg, Karlsruhe, Reutlingen, Stuttgart, Ulm und Villingen-Schwenningen.

Das **Landesmuseum Württemberg** ist das größte kulturhistorische Museum in Baden-Württemberg. Es bewahrt über eine Million Objekte, darunter rund 180.000 numismatische Objekte. In den Schausammlungen „Legendäre Meisterwerke“ und „Wahre Schätze“ im Alten Schloss sind rund 2.500 Münzen und Medaillen ausgestellt.

■ Veranstalter/Kontakt/Anmeldung

Deutsche Bundesbank
Hauptverwaltung in Baden-Württemberg
Stab der Präsidentin
Marstallstraße 3
70173 Stuttgart
Internet: www.bundesbank.de

Vorsorglich weisen wir auf die begrenzte Raumkapazität hin. Anmeldung ist erforderlich.

veranstaltungen.hv-bw@bundesbank.de

Der Zutritt ist im Rahmen der dann geltenden Corona-Regelungen möglich.

Die Teilnahme ist unentgeltlich.

Wir benachrichtigen Sie gern über weitere Veranstaltungstermine. Bei Interesse senden Sie uns bitte eine kurze E-Mail.

Ihre persönlichen Daten werden ausschließlich für diesen Zweck verwendet und nicht an Dritte weitergegeben.

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass während unseren Veranstaltungen Fotoaufnahmen gemacht werden. Die Aufnahmen werden für interne Kommunikationszwecke verwendet und nicht an Dritte weitergegeben. Falls Sie dies nicht möchten, wenden Sie sich bitte an unser Personal vor Ort.



in Kooperation mit



Stabiles Geld in Württemberg

Aspekte aus sechs Jahrhunderten



Foto: Landesmuseum Württemberg, Hendrik Zwietsch

Der Münzfund von Tamm (Landkreis Ludwigsburg), verborgen nach 1634

Der Vortrag findet statt am
Dienstag, 19. Oktober, 18:00 Uhr
im Landesmuseum Württemberg,
Altes Schloss, Schillerplatz 6,
Reinhold-Würth-Saal, 70173 Stuttgart.



Forum Bundesbank
Für Bürgerinnen und Bürger

Stabiles Geld in Württemberg

Aspekte aus sechs Jahrhunderten

Dienstag, 19. Oktober 2021,
18:00 Uhr



Referent

Dr. Hendrik Mäkeler

Deutsche Bundesbank,
Geldgeschichte



Referent

Dr. Matthias Ohm

Landesmuseum Württemberg,
Münzkabinett

Zur Reihe „Forum Bundesbank“

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Forum Bundesbank“ bietet die Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbank in Baden-Württemberg von Zeit zu Zeit Vorträge zu aktuellen Fragen des Geldwesens und der Notenbankpolitik an.

Die komplexen Themen werden leicht verständlich und praxisnah von Expertinnen und Experten der Bank sowie von externen Fachleuten erörtert. In der anschließenden Gesprächsrunde sind die Gäste eingeladen, mit den Referenten zu diskutieren.

Zum Thema

Politische Stabilität und Instabilität lässt sich immer auch am Geld ablesen – und am Umgang der Menschen mit Geld. In Krisenzeiten kam es häufig zu einer starken Entwertung. Diese Entwicklungen zeigen: Stabile Währungen waren und sind von großer Bedeutung, um soziale oder wirtschaftliche Verwerfungen zu vermeiden.

In ihrem Vortrag beleuchten Dr. Hendrik Mäkeler (Deutsche Bundesbank) und Dr. Matthias Ohm (Landesmuseum Württemberg) Aspekte stabilen Geldes in Württemberg während der vergangenen sechs Jahrhunderte und setzen sie in ihren globalen Kontext.

Ihr Weg zum Veranstaltungsort

Öffentliche Verkehrsmittel

Mit nur wenigen Schritten erreichen Sie das Landesmuseum Württemberg per Bus oder Stadtbahn von den Haltestellen Charlottenplatz oder Schlossplatz.

Bahnlinien U1, U2 und U4 bis Haltestelle Charlottenplatz
Bahnlinien U5, U6, U7 und U 15 bis Haltestelle Schlossplatz
Buslinie 43 bis Haltestelle Charlottenplatz
Buslinie 42 und 44 bis Haltestelle Schlossplatz

Parkmöglichkeiten

Die Tiefgarage Schillerplatz ist 24 Stunden geöffnet und befindet sich direkt neben dem Alten Schloss.